



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

Sport-Club Freiburg vs. Union Berlin | 30.3.2025 | No. 323

Salli Zemme

Als Ausgleich für die nervige Länderspielpause gibt es jetzt zwei Heimspiele in Folge. Schneller, als gedacht, sind wir plötzlich schon wieder mitten drin im letzten Viertel der Saison.

Auch, wenn Atus beeindruckende Rekordserie von über 600 Minuten ohne Gegentor am vorvergangenen Wochenende in Mainz endete, hat die Mannschaft gemeinsam heute die Möglichkeit, die ebenso großartige Serie von derzeit sieben Spielen ohne Niederlage weiter auszubauen.

Unser heutiger Gegner, Union Berlin, ist nach spektakulären Anfangszeiten jetzt mit der zweiten schwierigen Saison in Folge endgültig in der Bundesliga angekommen. Auch, wenn sie von den gefährdeten Mannschaften im unteren Tabellendrittel die beste Ausgangslage haben, sind sie noch nicht durch. Es geht für sie also noch um viel, was die Lage für uns nicht einfacher macht.

Aber, wie gesagt: Unsere Jungs haben – zuletzt auch gegen Top-Teams – gezeigt, dass sie in dieser Phase nur sehr schwer zu schlagen sind. Und neben der starken Defensive, haben sie in Mainz auch offensiv wieder mehr gezeigt. Jetzt nur noch wieder etwas effektiver werden...

Forza SC! (lg)

27. Spieltag

Freitag:	Leverkusen – Bochum
Samstag:	Hoffenheim – Augsburg
	Bayern – St. Pauli
	Wolfsburg – Heidenheim
	M'gladbach – RB Leipzig
	Kiel – Bremen
	Frankfurt – Stuttgart
Sonntag:	SCF – Union Berlin
	Dortmund – Mainz 05

Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	51	62
2	Leverkusen	26	56
3	Mainz 05	16	45
4	Frankfurt	14	45
5	RB Leipzig	8	42
6	SCF	-2	42
7	M'gladbach	3	40
8	Wolfsburg	9	38
9	Augsburg	-6	38
10	Stuttgart	4	37
11	Dortmund	4	35
12	Bremen	-13	33
13	Union Berlin	-16	27
14	Hoffenheim	-16	26
15	St. Pauli	-10	25
16	Bochum	-25	20
17	Heidenheim	-21	19
18	Kiel	-26	17

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

Rückblick Mainz

Am Freitag wurden kurzfristig zwei Plätze im Bus frei – gesehen, Mitfahrer organisiert und dann die Plätze reserviert. So kam es, dass ich mich am Samstag doch noch ungeplant im Bus der SCFR auf nach Mainz machte. Im Bus waren dann auch wieder die üblichen Verdächtigen, die Fahrt sollte also auf jeden Fall kurzweilig werden. Alle waren gespannt auf das Topspiel des Dritten gegen den Fünften. Wir waren uns einig, dass es definitiv ein schweres Auswärtsspiel werden würde und einen Auswärtspunkt hätten alle vor dem Spiel unterschrieben.

Der Bus kam rechtzeitig am Stadion an. Die Hinfahrt verlief lustig und ohne besondere Vorkommnisse (die zwei fehlenden Karten wurden ja schnell organisiert...). Der Gästeblock war ausverkauft und es sollte ein unterhaltsames Spiel werden. Die Mainzer feierten ihr 120-jähriges Jubiläum mit einer schön anzusehenden Choreo. Es gab auch Glückwünsche aus dem Freiburger Block.



(Quelle: www.nur-der-scf.de)

Der Sport-Club fand gut in die Partie, die Mainzer wurden gut vom eigenen Tor ferngehalten und agierte immer wieder ansehnlich nach vorne. Wir wirkten gefährlicher, als die Hausherren. Aus dem Nichts dann aber die Führung der Mainzer in der 34. Minute. Die Zu-Null-Serie von Atu endete nach 610 Minuten, als Burkardt nach einer Hereingabe blank am Fünfer stand und nur noch einschieben musste. Mund abputzen und weiter! Der Sport-Club ließ sich nicht unterkriegen und lief weiter an. Kurz vor der Pause wurde Höler mit einer Notbremse von den Beinen geholt. Der

Schiri zückte gelb für Kohr (es gibt keine Doppelbestrafung mehr) und zeigte auf den Punkt. Nachdem der VAR den Tatort vor den Sechszehner korrigierte, gab es Rot für Kohr und nur Freistoß für uns. Nicht wenige im Gästeblock scherzten, dass das aufgrund der vergangenen Elfmeter so wohl besser für uns sei... Den Freistoß von Grifo parierte Zentner stark und es wurde zur Halbzeit gepfiffen.

In mir machte sich ein gutes Gefühl breit und dieses Gefühl wurde auch schnell noch stärker als Gregoritsch nach 58 Minuten zum verdienten Ausgleich einnickte. Der Ausgleich wurde lautstark gefeiert. Generell war der Support übers ganze Spiel sehr gut. Alle rechneten nun damit, in Kürze in Führung zu gehen. Der Sport-Club spielte die Überzahl anfangs ordentlich aus. Höler vergab erst alleine vorm Tor aus neun Metern zum Entsetzen aller eine hundertprozentige Torchance. Kurz danach nochmal knapp mit einem schönen Kopfball. Im Leben hätte ich nicht damit gerechnet, dass das Spiel nochmal kippen könnte. Aber unser Team nahm sich eine kurze Verschnaufpause und ließ den Hausherren mehr Raum. Die nahmen die Entlastung dankend an führten nach 74 Minuten aus dem Nichts mit 2:1. Atu und Lienhart stimmten sich nicht richtig ab und die Mainzer nutzten das Chaos im Strafraum mit einem Kopfball in die linke Ecke gnadenlos aus. Aber es sollte munter weiter gehen. Fast im direkten Gegenzug wirbelte mal wieder Doan den Gegenspieler auf Links durcheinander. Seine folgende Hereingabe veredelte Kübi eiskalt zum Ausgleich.

In den Schlussminuten war man näher dran am Sieg, jedoch fehlte die letzte Konsequenz und es wurde keine echte Torchance mehr herausgespielt. Es wären drei Punkte drin gewesen, so war es „nur“ der eine Punkt, den ich vor dem Spiel blind unterschrieben hätte. So ging es zurück in den Bus, wo der Punkt mit dem ein oder anderen Kaltgetränk begossen wurde. Positiv bleibt, dass wir nun seit sieben Spielen ungeschlagen und immer noch im Rennen um Europa sind. Aber wir haben auch seit drei Spielen nicht mehr gewonnen. Um weiter im Rennen zu bleiben sollten wir heute also gegen Union einen Dreier holen. Deshalb heute auf im Block wieder alles geben, um den Traum am Leben zu halten! Nur der SCF! (cz)

SCFR-Trivia #2

Beim letzten Heimspiel haben wir euch, anlässlich 20 Jahre SCFR, bereits ein bisschen Trivia zu unserer nicht mehr ganz so kleinen, dafür aber immer noch sehr feinen Crew präsentiert. Hier kommt jetzt der zweite Teil:

Seit dem Jahr 2009 ist die Supporters Crew als Team-Mitglied Teil des Fördervereins Freiburger Fußballschule engagiert. Für den nahezu ausgeschlossenen Fall, dass wir uns einmal auflösen sollten, sieht die aktuelle Satzung vor, dass das gesamte SCFR-Vermögen an den Förderverein übergeht.

Den ersten Fansprinter mit SCFR-Beteiligung gab es am 29.9.2021 zum Auswärtsspiel bei Eintracht Frankfurt. Damals waren 500 Fans im Zug. Die Hälfte konnte sich via SCFR anmelden. Heute sehnen wir uns vergeblich nach diesem Modell und einer erneuten Kooperation mit der DB Regio Südbaden zurück. Leider hat diese kein entsprechendes Wagenmaterial mehr.

Der erste Stadionflyer der Supporters Crew hieß „Szene Freiburg“. Zuerst unterstützten wir die Alemannen Freiburg welche diesen Flyer zunächst in Eigenregie herausgaben. Von Ausgabe 5 bis 12 war „Szene Freiburg“ der Infolyer der SCFR. Später wurde dann, unter dem Namen Fanblock aktuell, ein neuer SCFR-Infolyer herausgegeben. Bis heute wurden 323 Ausgaben, inkl. Sonder- und Zusatzausgaben veröffentlicht.

Die eigentliche Geburtsstunde des Fanblock liegt aber noch früher zurück. Zwischen 2002 und 2004 brachten die Natural Born Ultras (NBU) den Fanblock aktuell insgesamt 35 Mal heraus. Fanblock Nr. 1 erschien am 19.8.2002 zum Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt.

Die SCFR hatte früher auch eigene Räumlichkeiten. Nachdem wir dort ausziehen mussten und die Immobilie abgerissen wurde, entschied der SCFR-Vorstand, unter anderem wegen der damaligen Einführung des Fanprojekts, auf die Suche nach neuen Räumlichkeiten zu verzichten. Schade eigentlich. Es gab einige legendäre Abende „im Raum“. (sr)

Cora Zicai

Herzlichen Glückwunsch an Cora Zicai! Die 20-jährige wurde am Samstag letzter Woche bei der Freiburger Galanacht des Sports als „Sportlerin des Jahres 2024“ ausgezeichnet. Seit 2017 spielt die gebürtige Freiburgerin für den Sport-Club. Ihr erstes Bundesligaspiel für den SC machte sie 2021. 2022 und 2024 spielte sie bei den beiden U20-Weltmeisterschaften in Costa Rica und Kolumbien. Im November 2024 debütierte die Stürmerin außerdem in der Deutschen A-Nationalmannschaft. Dort erzielte sie zugleich ihr erstes Tor für die Nationalmannschaft der Frauen. Und auch beim SC macht sie immer häufiger mit Traumtoren von sich reden. Mögen noch viele weitere Erfolge im SC-Trikot dazukommen! (cz)

Auf nach Wolfsburg!

Im Herbst 2024 haben wir mit den Gruppen CRL, IWF und SYN voller Tatendrang zwei Sonderzüge für die laufende Saison geplant, um so viele Menschen, wie möglich auch in der Ferne bei den Spielen unseres Sport-Clubs zu haben. Wir waren im November also mit gut 750 Menschen in Dortmund – danke für diese gelungene Fahrt an alle Mitreisenden – und hatten dies auch im April beim Spiel in Wolfsburg vor.

Leider haben da die Baustellenplanung der Bahn, so wie die DFL massiv unsere Planungsspielräume eingeschränkt. Eine Bahnbaustelle und die Streckensperre der Rheintalbahn an diesem Wochenende hätten für eine erhöhte Fahrtzeit und wahrscheinlich zu Umwegen geführt. Und auch die sehr kurzfristige Spieltagsansetzung, hätte die Umsetzungs- und Anmeldezeit verkürzt. Wir konnten daher keine gemeinsame Lösung mit dem Anbieter finden, sodass der Zug nicht rollen wird.

An dieser Stelle könnte ich nun auch noch seitenlang erläutern, wie cool Züge zu Auswärtsfahrten sind: Hunderte Gleichgesinnte auf einem Haufen, noch mehr Menschen im Auswärtsblock und auch der ökologische Fußabdruck der Anreise vieler Fans wäre so optimiert. Neben solchen Sonderzügen (für die wir als Supporters Crew in Haftung treten und den einen oder anderen Euro vorstrecken müssen), hatten wir früher mit den Fansprintern sein super Konzept, um zu den

näheren Zielen, wie Frankfurt, Mainz oder Stuttgart zu kommen. Doch für Fansprinter bedarf es Kapazitäten bei der Bahn und vermutlich auch mehr Anfragen, nicht nur von Fanorganisationen, um diese Fansprinter wieder zu neuem Leben zu erwecken. Nachhaltige Anreise zu fanfreundlichen Preisen ist genau unser Geschmack – wir freuen uns hier auf Support, liebes Team Nachhaltigkeit des SC.

Wolfsburg ist zugegebenermaßen nicht der attraktivste Fleck, doch der Anlass sollte es allemal sein: der Sport-Club live und in Farbe im Saisonendspurt. Und vielleicht wichtige Punkte für ein weiteres Jahr international? Wir haben deshalb (wie üblich) einen Bus gechartert und wollen auch in Wolfsburg lautstark das Team auf dem Rasen unterstützen. Mach mit, egal auf welchem Weg du hinkommst! (sr)

Hausdurchsuchungen

Am 11.3.2025 führte die Bundespolizei in mehreren deutschen Bundesländern Durchsuchungen im Zusammenhang mit dem Angriff auf einen Fan-Zug von Rot-Weiß Essen am 26.10.2024 durch. Betroffen waren auch die Fan- und Förderabteilung (FFA) von Rot-Weiß Essen, sowie das Essener Fanprojekt. Die Durchsuchungen, bei denen schwer bewaffnete Beamte zum Einsatz kamen, stießen auf heftige Kritik seitens der FFA. In einer Stellungnahme wies die FFA darauf hin, dass ihre ehrenamtliche Arbeit mit Kriminalität gleichgesetzt werde und sie sich unrechtmäßig kriminalisiert fühle. Sie betonte, dass sie bislang mit den Ermittlungsbehörden kooperiert habe und forderte eine öffentliche Klarstellung, dass sie nicht zu den Beschuldigten zähle.

Auch das AWO-Fanprojekt, das ebenfalls betroffen war, wies die Verantwortung für die Vorkommnisse bei der Sonderzugfahrt zurück und bezeichnete die Durchsuchungen als „grobe Ermittlungsfehler“. Beide Organisationen forderten mehr Schutz und Vertrauen für Fanprojekte, um eine vertrauensvolle Sozialarbeit zu gewährleisten.

Es darf nicht sein, dass Mitarbeitende der Fanprojekte immer in den Fokus der Behörden geraten. Auf Dauer schadet das dem Vertrauen der Einrichtungen und behindert die wichtige Sozialarbeit. Leider häufen sich diese Vorfälle in letzter Zeit. (cz)

SCFR auswärts

Nach Mönchengladbach am Samstag, 12. April fahren wir mit dem Bus. SCFR-Mitglieder bezahlen 40 €, alle anderen 45 €. Die Stadiontickets kosten 16 € bzw. 12,50 € (ermäßigt). Bus- und Stadionticket können nur zusammen erworben werden.

Abfahrtszeiten:

- 06:00 Uhr FR-Kronenbrücke
- 06:10 Uhr FR-Paduaallee (P+R)
- 06:40 Uhr Herbolzheim
- 07:00 Uhr Offenburger Ei

Auch nach Wolfsburg am Samstag, 26. April fahren wir mit dem Bus. SCFR-Mitglieder bezahlen 58 €, alle anderen 63 €. Die Stadiontickets kosten 15 € bzw. 12 € (ermäßigt). Bus- und Stadionticket können nur zusammen erworben werden.

Abfahrtszeiten:

- 06:00 Uhr FR-Kronenbrücke
- 06:10 Uhr FR-Paduaallee (P+R)
- 06:40 Uhr Herbolzheim
- 07:00 Uhr Offenburger Ei

Kommt mit und unterstützt den SC auch auswärts!

SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtsfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an info@supporterscrew.org.

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei fanblock@supporterscrew.org.

Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg
eingetragen am Amtsgericht Freiburg VR319

Online: www.supporterscrew.org
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infoflyer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.

